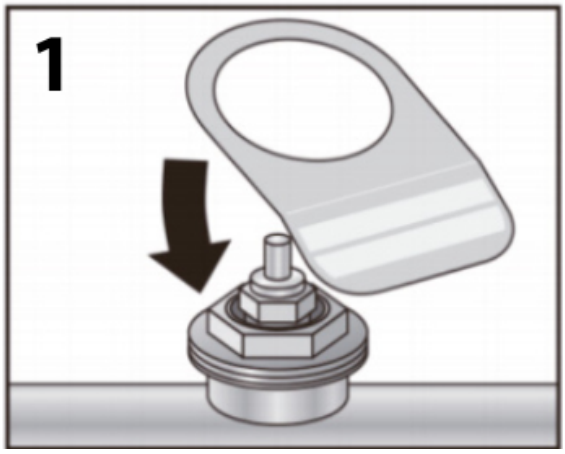
Montage in Bildern

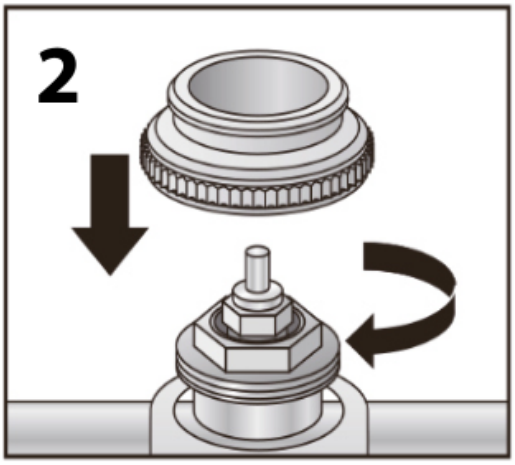
Artikel 4370112 · Mechanische Montage von Hand

1 Ventil vorbereiten

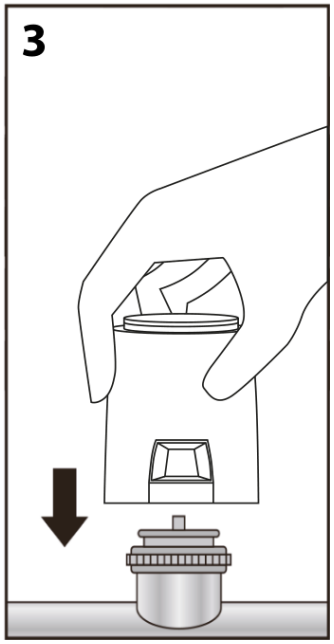


Schutz- oder Handkappe abnehmen. Ventileinsatz nicht lösen.

2 Adapter montieren



Schraubadapter gerade aufsetzen und von Hand anschrauben.



3 Antrieb aufsetzen

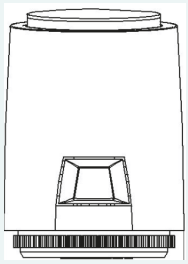
Antrieb gerade auf den Adapter drücken und einrasten lassen. Sitz kontrollieren; nicht am Kabel ziehen.

Keine Zange am Gehäuse
Montage nur mit passenden Bauteilen. Kabel ohne Zugbelastung führen. Elektrischer Anschluss ausschließlich durch eine Elektrofachkraft.

Erstöffnung und Regelbetrieb

Artikel 4370112 · Funktionsschema, nicht maßstäblich

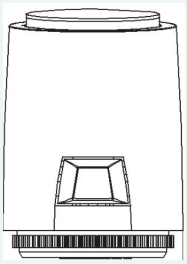
1 · Auslieferung



Ventil kann offen sein

Erstöffnung hält offen.

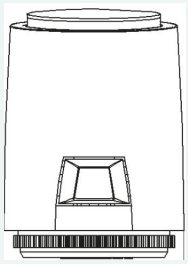
2 · Erste Ansteuerung



230 V eingeschaltet

Erstöffnung wird gelöst.

3 · Nach Abkühlung

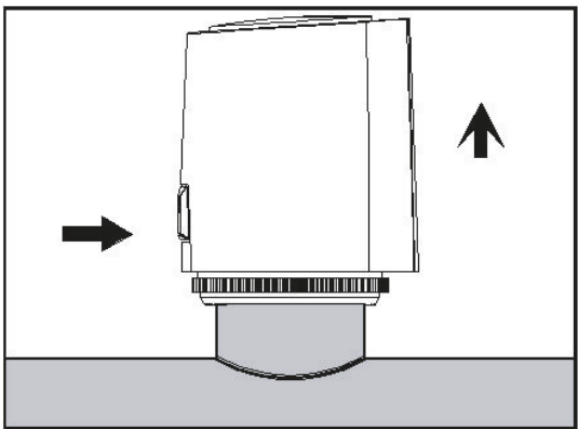


Spannung ausgeschaltet

NC: Ventil geschlossen.

Nach Aktivierung der Erstöffnungsfunktion gilt: Spannung an führt zeitverzögert zum Öffnen; Spannung aus führt nach Abkühlung zum Schließen des passenden Ventils.

Antrieb wieder abnehmen



1. Spannungsfrei schalten lassen.

2. Entriegelung am Gehäuse betätigen.

3. Antrieb gerade nach oben abheben. Keine Zange verwenden.

Die Antriebsbilder zeigen das Bauteil; die Betriebszustände sind schematisch beschrieben. Eine feste Stellzeit wird nicht zugesichert.

Stellantrieb installieren

230 V AC · M30x1,5 · NC · Artikel 4370112

Diese Anleitung beschreibt Montage, Erstinbetriebnahme und Funktionsprüfung des thermischen Stellantriebs. Das Gerät betätigt ein passendes Ventil; es misst keine Raumtemperatur und benötigt eine geeignete externe Regelung.

Sicherheit bei 230 V
Elektrischer Anschluss nur durch eine Elektrofachkraft. Vor Arbeiten Versorgung abschalten, gegen Wiedereinschalten sichern und Spannungsfreiheit feststellen. Beschädigte Geräte oder Leitungen nicht verwenden. Keine offenen Anschlüsse unter Spannung berühren.

Vor der Montage prüfen

Ventil	M30x1,5-Anschluss, passendes Schließmaß und geeigneter Ventilhub
Antrieb	Maximaler Hub 4,5 mm; Stellkraft 100 N ± 15 %
Regelung	Geeignet für 230 V AC / 50 Hz und den Anlaufstrom 300 mA / 200 ms je Antrieb
Einbaubereich	Umgebung höchstens 60 °C; ausreichend Platz für Gehäuse und Kabel
Lieferumfang	Antrieb, Anschlusskabel und separater Schraubadapter

Mechanische Montage

1. Ventil vorbereiten
Vorhandene Schutz- oder Handbetätigungskappe nach Vorgabe des Ventils abnehmen. Ventileinsatz nicht lösen. Anschluss und Ventilstift auf Beschädigung prüfen.

2. Adapter befestigen
Passenden Schraubadapter am Ventil von Hand anschrauben. Nicht verkanten und keine Zange am Kunststoffgehäuse verwenden.

3. Antrieb aufsetzen
Antrieb gerade auf den Adapter drücken und einrasten lassen. Sitz vorsichtig prüfen; Gehäuse nicht mit Werkzeug zusammenpressen.

4. Leitung verlegen
Kabel ohne Zug oder scharfe Knicke führen und vor heißen Bauteilen schützen. Platz- und Kabellängenabweichungen aus dem Datenblatt berücksichtigen.

Erste Inbetriebnahme

Erstöffnungsfunktion und NC-Betrieb

Auslieferungszustand: Ventil kann offen sein
Die Erstöffnungsfunktion hält das Ventil für Montage und Anlagenvorbereitung offen. Deshalb bedeutet „stromlos geschlossen“ vor der ersten elektrischen Aktivierung noch nicht zwangsläufig ein geschlossenes Ventil.

Elektrischer Anschluss

Die Elektrofachkraft verbindet den Antrieb mit dem geeigneten 230-V-Schaltausgang der Regelung. Der Anschluss ist für Schutzklasse II ausgeführt; ein Schutzleiteranschluss am Antrieb ist nicht vorgesehen. Leitungskennzeichnung und Anschlussplan der Regelung beachten. Mehrere Antriebe nur bei bestätigter Gesamt- und Einschaltstrombelastbarkeit anschließen.

Erstöffnungsfunktion aufheben

1. Wärmebedarf anfordern
Am zugeordneten Raumthermostat einen Wärmebedarf einstellen. Prüfen lassen, ob die Versorgung am Antrieb anliegt.

2. Thermische Bewegung abwarten
Der Antrieb aktiviert sich zeitverzögert und löst die Erstöffnungsfunktion. Eine verbindliche Aktivierungsdauer ist für diesen Artikel nicht angegeben; keine feste Zeit aus einem anderen Modell übernehmen.

3. Anforderung beenden
Wärmebedarf zurücknehmen. Nach Abschalten der Spannung und Abkühlung muss das passende Ventil in den geschlossenen Betriebszustand zurückkehren.

4. Regelbetrieb prüfen
Erneut Wärmebedarf anfordern und den zugehörigen Heizkreis kontrollieren. Öffnen und Schließen müssen der richtigen Zone zugeordnet sein.

Anzeige und Prüfung

Die Hubanzeige unterstützt die Sichtkontrolle der Bewegung. Ihre Lage allein bestätigt weder eine passende Ventilgeometrie noch einen tatsächlich gesperrten Wasserdurchfluss. Den Zustand zusätzlich über die Anlagenfunktion prüfen. Nicht gewaltsam auf die Anzeige drücken.

Normalbetrieb

Spannung an	Thermische Bewegung zum Öffnen des passenden Ventils
Spannung aus	Nach Abkühlung geschlossen, sofern die Erstöffnungsfunktion aktiviert wurde
Reaktionszeit	Zeitverzögert; keine sofortige mechanische Umschaltung

Wartung und Störungen

Stellantrieb · Artikel 4370112

Wenn das Ventil nicht wie erwartet reagiert

Beobachtung	Prüfung / Maßnahme
Ventil bleibt ohne Spannung offen	Erstöffnungsfunktion bereits aktiviert? Abkühlung abwarten. Anschließend Ventilkompatibilität und sicheren Sitz prüfen lassen.
Keine Öffnungsbewegung	Wärmeanforderung, Zuordnung und Versorgung durch Fachkraft prüfen. Thermische Verzögerung berücksichtigen.
Antrieb bewegt sich, Kreis reagiert nicht	Ventilstift, Schließmaß, Hub, Durchflusseinstellung und hydraulischen Zustand der Anlage prüfen lassen.
Antrieb sitzt lose oder schief	Spannungsfrei schalten. Adapter und Verrastung prüfen; ungeeignete Bauteile nicht mit Kraft verbinden.
Gehäuse oder Kabel beschädigt	Gerät außer Betrieb nehmen und ersetzen lassen. Keine provisorische Reparatur an Netzleitungen.

Demontage

1. Spannungsfrei schalten
Elektrische Versorgung abschalten und prüfen lassen. Gegebenenfalls Leitung fachgerecht abklemmen.

2. Entriegeln
Entriegelung am Gehäuse betätigen und Antrieb gerade vom Adapter abheben. Keine Zange verwenden und nicht am Kabel ziehen.

3. Ventilzustand sichern
Ohne Antrieb kann das Ventil einen anderen Zustand annehmen. Anlagenbetrieb entsprechend sichern; passende Handkappe nur nach Ventilvorgabe einsetzen.

Pflege und Aufbewahrung

Gehäuse bei abgeschalteter Versorgung mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch reinigen. Keine Flüssigkeit in elektrische Anschlüsse gelangen lassen. Trocken und geschützt bei -25 bis +60 °C lagern.

Weitergabe und Entsorgung

Anleitung und technische Daten bei Weitergabe beilegen. Elektrogeräte über eine geeignete Sammelstelle entsorgen; örtliche Vorgaben beachten.